



WKO: Nachwuchs fördern

Nachwuchswissenschaftler erhielten WKO Stipendien für wirtschaftsnahe Diplom- und Masterarbeiten verliehen.

Junge Wissenschaft fördern

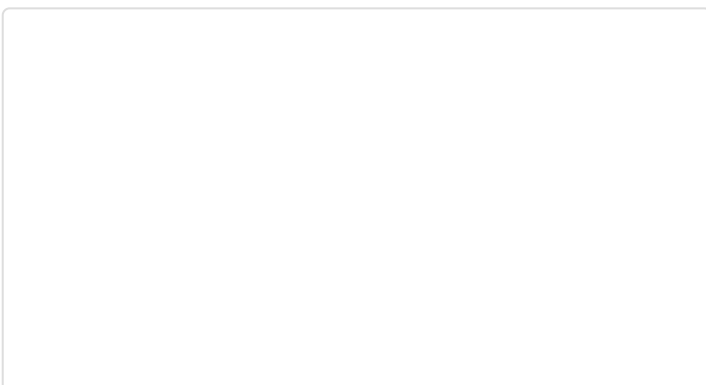
Unter dem Titel „Wirtschaft trifft Wissenschaft“ wurden kürzlich von WKO Steiermark Präsident Josef Herk 19 Forschungsstipendien der steirischen Unternehmenschaft für wirtschaftsnahe Diplom- und Masterarbeiten vergeben. Von der Medizinischen Universität Graz wurden drei Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftler ausgezeichnet.

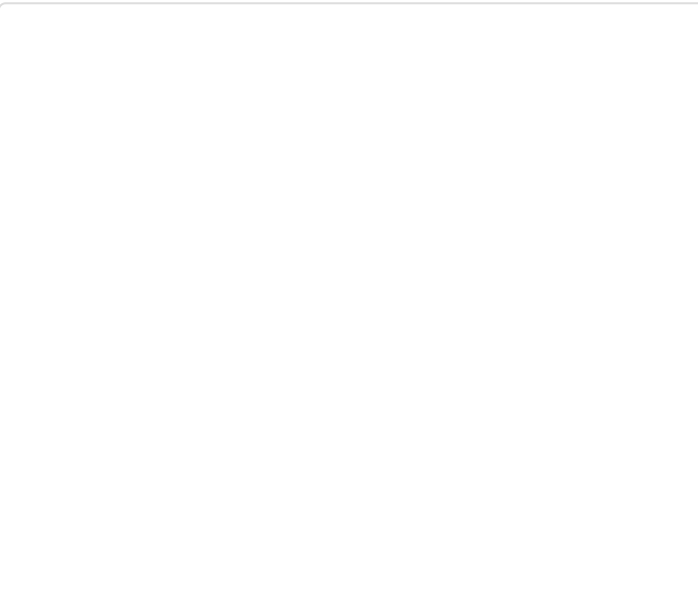
Jede Stipendiatin bzw. jeder Stipendiat erhält EUR 2.100,00 – zusätzlich erhält das betreuende Institut EUR 500,00. Insgesamt hat die WKO im Rahmen dieses Programms – die Stipendien wurden heuer zum siebten Mal vergeben – bereits EUR 310.000,00 an Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftler ausgeschüttet.

Ein Investment in die Zukunft, wie Josef Herk im Rahmen der Verleihung betonte: „Wirtschaft und Wissenschaft sind ein unschlagbares Team. Mit der Förderung von jungen Forscherinnen und Forschern möchten wir diese Zusammenarbeit unterstützen und forcieren, speziell was die Kooperation mit Klein- und Mittelbetrieben betrifft.“ Rund 80 Prozent der F&E-Aktivitäten im Unternehmensbereich werden nämlich von Großbetrieben mit mehr als 500 Beschäftigten getätigt. „Hier müssen wir uns im Sinne des Standorts noch breiter aufstellen“, so Josef Herk abschließend.

Wir gratulieren allen Stipendiatinnen und Stipendiaten sehr herzlich!

Bilder: Foto Fischer









Friday, 13. December 2019